

## Die ESWTR

Die ESWTR ist ein Netzwerk für und von Frauen, die in christlichen, jüdischen oder muslimischen Theologien, Judaistik, Islamwissenschaft, Indologie und anderen Religionsstudien sowie allgemeiner Religionswissenschaft forschend tätig sind.

Gegründet 1986 als Netzwerk von Theologinnen, um theologisch forschenden Frauen in Europa Informationen, Austausch und Kooperationen zu ermöglichen, zählt die ESWTR heute mehr als 650 Mitglieder in über 30 Ländern.

Die ESWTR verfolgt das Ziel, vielfältige Diskurse anzuregen. Gerade die sich europaweit verstärkenden und notwendigen interreligiösen Diskurse werden dabei intensiv aufgegriffen und fortgeführt, so dass sich die ESWTR u.a. auch als ein Ort internationaler und religiöser Vernetzungen profiliert

Der Vorstand der ESWTR wird im Rahmen internationaler Konferenzen von der Generalversammlung gewählt. Die Vorstandsfrauen führen die Geschäfte der Gesellschaft. Für die einzelnen Sektionen koordinieren ein Vorstand auf regionaler Ebene oder Kontaktfrauen die Aktivitäten. Die derzeitige Präsidentin ist Univ. Prof.in Dr. Kristin De Troyer (Universität Salzburg).

<http://www.eswtr.org>

## Sektion ESWTR / D

Die Sektion ESWTR/D ist die größte Ländersektion mit und 300 Mitglieder. Derzeitige Vorsitzende ist Univ. Prof.in Dr. Ute Eisen (Universität Gießen).

Die Mitglieder der ESWTR/D erhalten regelmäßige Newsletter sowie aktuelle Informationen zu Stellenangeboten, Publikationen und Tagungen u.a. per e-mail. Weitere Angebote bilden u.a. Drittmittelcoachings und ein Mentoringprogramm für junge Wissenschaftlerinnen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 60,00 € (ermäßigt 30,00 €) jährlich.

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen der Vorstand zur Verfügung. Gerne können sie sich auch an die 2. Vorsitzende wenden: PD Dr. Marion Keuchen: [keuchen@hotmail.com](mailto:keuchen@hotmail.com)

### Die ESWTR/D bietet:

- Internationale und nationale Konferenzen zu aktuellen theologisch relevanten Themen
- Regionale und nationale Fachgruppen
- Thematische und fachspezifische Arbeitsgruppen
- Ein Jahrbuch in den drei Konferenzsprachen (deutsch, englisch, spanisch)
- Regelmäßige nationale Newsletter
- Zweimal jährlich einen internationalen, elektronischen Newsletter
- Workshops zur Drittmittelinwerbung
- Eine Datenbank im Internet ([www.eswtr.org](http://www.eswtr.org)), in der Mitglieder sich und ihre Forschungsgebiete vorstellen.

... und vieles mehr



**Europäische Gesellschaft für  
Theologische Forschung von Frauen**  
**Asociación Europea de Mujeres para  
la Investigación Teológica**

